

Freizeit

Yachtclub Hörnle Grenzach-Wyhlen kümmert sich um seine Umwelt



Von Heinz Vollmar

So, 11. Juli 2021 um 15:00 Uhr

Grenzach-Wyhlen

BZ-Plus | Seit mehr als zwei Jahrzehnten engagiert sich der Yachtclub Grenzach-Wyhlen für die Umwelt. Dafür wurde er erneut mit der "Blauen Flagge" belohnt. Zudem ist das neue Clubhaus fast fertig.



Hinter der Blauen Flagge: Der Umweltbeauftragte Udo Bosch (von links), der Vorsitzende Ralf Geimüller, Ehrenpräsident Helmut Issler und der Zweite Vorsitzende Ewald Fröhle Foto: Heinz und Monika Vollmar

Der Yacht Club Hörnle Grenzach-Wyhlen entwickelt sich zu einem der attraktivsten Bootshäfen an Hoch-und Oberrhein. Dafür verantwortlich ist nicht nur sein mehr als 24 Jahre währendes Umweltengagement, das am Samstag erneut mit der "Blauen Flagge" belohnt wurde, sondern auch das im Rohbau fertiggestellte neue Clubhaus des Vereins.

Stegfest auf der neuen Clubhausterrasse gefeiert

Beides wurde am Samstagabend auf dem Gelände des Yachthafens unter Corona-Bedingungen gefeiert, verbunden mit dem traditionellen Stegfest. Allerdings fand es nicht wie gewohnt auf der Steganlage statt, sondern auf der Terrasse des neuen Clubhauses. Das Haus hat eine Fläche von mehr als 40 Quadratmetern und verfügt über eine Terrasse, die schon jetzt zu einem beliebten Treffpunkt für die Clubmitglieder geworden ist. Wie der Vorsitzende Ralf Geimüller erklärte, fehlen am neuen Vereinsdomizil nur noch die Fenster und die Fassade, der Innenausbau inklusive Küche soll im Herbst in Eigenregie angegangen werden. Schon jetzt, so Geimüller, steckten mehr als 400 Stunden Eigenarbeit der

Vereinsmitglieder im Projekt. Große Verdienste habe sich dabei auch sein Stellvertreter Ewald Fröhle erworben. Ihm wurde ein Gutschein überreicht.

Vorbildlich um Umwelt und Landschaft gekümmert

Neben dem Bauprojekt stand auch 2021 das Hissen der Blauen Flagge im Mittelpunkt. Die Blaue Flagge ist eine Kampagne der deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung. Sie wird an die Sportboothäfen und Badestellen vergeben, die sich vorbildlich um Umwelt und Landschaft kümmern. Im Beisein vieler Mitglieder, unter ihnen Ehrenpräsident Helmut Issler, sagte der Umweltbeauftragte Udo Bosch, wie bedeutsam die Ehrung als Beleg für das Umweltengagement des Vereins sei. Der Umweltschrank des Yachthafens wurde aufgerüstet und hat nun eine elektrische Öl- und Bilgenwasser-Pumpe.

Ressort: [Grenzach-Wyhlen](#)

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)
